

15. Oktober 2004

**Aktion „Nachbarn für Nachbarn“ geht in die letzte Runde
Hörer und Zuschauer wählen ab 18. Oktober den Sieger
„Bayern2Radiotag für Nachbarn“ am 23. Oktober im Münchner Funkhaus:
Live-Sendungen, Preisverleihung und vieles mehr**

Riesenerfolg für die Aktion „Nachbarn für Nachbarn“! Bayern2Radio und die Abendschau des Bayerischen Fernsehens haben im September nach den besten, ungewöhnlichsten und engagiertesten Nachbarschaftsprojekten gesucht. Mehr als 120 Initiativen aus ganz Bayern haben sich beworben, fünf haben es nun in die Endrunde geschafft.

Hörer und Zuschauer wählen ab Montag, 18. Oktober den Sieger

Ab Montag, 18. Oktober wird täglich ein Teilnehmer im Bayerischen Rundfunk vorgestellt. In Bayern2Radio laufen die Beiträge in den Sendungen „Heimatspiegel“ (ab 6.06 Uhr) und „Notizbuch“ (ab 10.03 Uhr).

Das Bayerischen Fernsehen zeigt die Gewinnerprojekte in der „Abendschau“ ab 17.45 Uhr. Hörer und Zuschauer können dann im Internet unter www.bayern2radio.de für ihr Lieblingsprojekt stimmen und mitentscheiden, wer den Hauptpreis von 5.000 € gewinnt. Weitere von der HypoVereinsbank gespendete 5.000 € werden zwischen den anderen Projekten aufgeteilt. Schirmherrin der Aktion „Nachbarn für Nachbarn“ ist die Staatsministerin im Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen Christa Stewens.

Diese Projekte stehen zur Auswahl:

- „Das Lädla“ im oberfränkischen Kronach tourt als mobiler Sozialladen durch den Landkreis. (Montag, 18. Oktober)
- In Haag an der Amper chauffieren Autofahrer unter dem Motto „Bitte nimm mich mit“ andere Dorfbewohner in die umliegenden Städte. (Dienstag, 19. Oktober)
- In Augsburg haben Eltern und Nachbarn ein Pferde-Therapie-Projekt für kranke Kinder entwickelt. (Mittwoch, 20. Oktober)
- Das Freibad im unterfränkischen Schönau, das die Gemeinde wegen Finanznot schließen musste, wird heute von den Bürgern in Eigenregie betrieben. (Donnerstag, 21. Oktober)
- Bei „Mutti lernt Deutsch“ in Roding in der Oberpfalz erhalten fremdsprachige Mütter Deutschunterricht. (Freitag, 22. Oktober)

„Bayern2Radiotag für Nachbarn“ am Samstag, 23. Oktober im Münchner Funkhaus

Im Rahmen des „Bayern2Radiotags für Nachbarn“ am Samstag, 23. Oktober wird bekannt gegeben, welche Initiative zum besten Nachbarschaftsprojekt in Bayern gewählt wurde. Unter dem Motto „nebenan – der Bayern2Radiotag für Nachbarn“ sendet Bayern2Radio den ganzen Tag Reportagen, Interviews und Features rund um das Thema Nachbarschaft. Die Beiträge drehen sich um das menschliche Neben- und Miteinander im Kleinen wie im Großen: am Gartenzaun, in Politik, Kultur und Musik.

Alle Hörer sind herzlich eingeladen, den Radiomachern an diesem Tag über die Schulter zu blicken. Von 9 bis 15 Uhr sendet Bayern2Radio live aus dem Radiocafé im Studio 2 des BR-Funkhauses in München. Bei freiem Eintritt und Frühstücksbuffet erleben die Besucher spannende Gesprächspartner, interessante Beiträge und die Band „global kryner“ mit ihrer schrägen Mischung aus Volksmusik und Pop. Um 12.05 Uhr wird das „Tagesgespräch“ live aus dem Studio 2 gesendet. Die **Preisverleihung** der Aktion „Nachbarn für Nachbarn“ findet um 14.30 Uhr statt.

Weitere Informationen zum Bayern2Radiotag für Nachbarn, zu den Gewinnerprojekten und allgemein zu Aktion „Nachbarn für Nachbarn“ ab Montag, 18. Oktober im Internet unter www.bayern2radio.de

Rückfragen: Bayern2Radio, Julia Nether, Telefon: 089/5900-4930,
E-mail: julia.nether@brnet.de

Fotos vom Bayern2Radiotag für Nachbarn und von allen Gewinnern ab Sonntag, 24. Oktober 2004, im BR-Bildarchiv, www.br-bildarchiv.de